

Jahresbericht 2022/2023

Jahresbericht per 31. Mai 2023

UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus



Inhaltsverzeichnis

Organisation	2
Bericht der Geschäftsführung	3
Übersicht Vermögensaufstellung nach Branchen und Ländern	
UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus	4
Jahresbericht inklusive Testat per 31. Mai 2023	
UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus	5

Organisation

Kapitalverwaltungsgesellschaft

UBS Asset Management
(Deutschland) GmbH
Bockenheimer Landstrasse 2-4
60306 Frankfurt am Main
Telefon (069) 13 69-5000
Telefax (069) 13 69-5002
www.ubs.com/deutschlandfonds

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gründung: 13.07.1989

Handelsregister: Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 31040

Haftendes Eigenkapital
am 31.12.2022: EUR 10.467.878,55

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2022: EUR 7.669.400,00

Gesellschafter

UBS Asset Management AG, Zürich

Verwahrstelle

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstrasse 2-4
60306 Frankfurt am Main
Telefon (069) 2179-0
Telefax (069) 2179-6511

Hartes Kernkapital (CET1)
am 31.12.2022: EUR 2.440.820.336,80

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2022: EUR 446.001.000,00

Zahlstelle

UBS Europe SE

Aufsichtsrat

André Müller-Wegner (Vorsitzender)
Head GWM Client Coverage
UBS Asset Management, Zürich

Dr. Michèle Sennhauser (Stellvertretende Vorsitzende)
Head Strategic Shelf Evolution
UBS Asset Management, Zürich

Dominicus Freiherr von Mentzingen
Kraichtal-Menzingen

Geschäftsführung

Reiner Hübner
Raphael Schmidt-Richter

Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Eschborn/Frankfurt am Main

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

im I. Halbjahr 2023 traf die Angst vor einer hohen Inflation und steigenden Zinsen auf eine drohende Finanzkrise und ein nachlassendes Wirtschaftswachstum. Doch die Marktteilnehmer nahmen diese Turbulenzen gelassen hin: Die Aktienmärkte notierten nach einer kurzen Schwächephase in der Nähe ihrer Höchststände.

Wir rechnen für das Jahr 2023 mit einem schwachen globalen Wachstum, was im Wesentlichen auf die anhaltende Inflationsbekämpfung der Zentralbanken zurückzuführen ist. In den USA gehen wir davon aus, dass die restriktive Geldpolitik im 2. Halbjahr zu einer milden Rezession führen wird. Die expansive Fiskalpolitik sowie der stabile Arbeitsmarkt machen eine tiefe Rezession unwahrscheinlich. Die europäische Wirtschaft hat die Verwerfungen am Energiemarkt bislang besser als erwartet überstanden, so dass wir auch nur von schwächerem Wachstum, aber ebenfalls keiner tiefen Rezession ausgehen.

Die Zentralbanken gestalten ihre Geldpolitik auf Grund der erhöhten Inflationsraten deutlich restriktiver. Die EZB hat die Zinsen seit Juli 2022 um insgesamt 4% erhöht und die US Fed seit Anfang 2022 bereits um 5%. Wir rechnen für das laufende Jahr auf Grund von Basiseffekten und einer Verlangsamung der wirtschaftlichen Aktivität mit einem weiteren Rückgang der Inflationsraten. Die Unternehmensgewinne der meisten börsennotierten Unternehmen zeigen bisher eine hohe Stabilität, der Ausblick ist jedoch schwächer.

Die größten Risiken für die Märkte sehen wir in anhaltend hohen Inflationsraten und einem deutlich schwächer als erwarteten Wirtschaftswachstum sowie einer weiteren Eskalation der geopolitischen Verwerfungen.

Aktien im Aggregat sind nach unserer Einschätzung vor dem Hintergrund der erhöhten Risiken und Unsicherheiten nicht mehr günstig bewertet, allerdings gibt es deutliche Bewertungsunterschiede je nach Region, Stil und Sektor. Anleihen sind nach dem deutlichen Zinsanstieg attraktiver bewertet, können aber die Inflationsraten in der Eurozone noch nicht ausgleichen.

Mit unserem breiten Fondsspektrum erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Anlagepolitik auf Ihre individuellen Anlageziele, Ihre Risikotragfähigkeit sowie Ihre Liquiditätserfordernisse abzustimmen.

Übersicht Vermögensaufstellung nach Branchen und Ländern

UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus

Vermögensaufstellung nach Branchen

1	Indexfonds	57,69%
2	Aktienfonds	41,35%
3	Bankguthaben und sonstiges	0,96%

Vermögensaufstellung nach Ländern

1	Luxemburg	99,04%
2	Bankguthaben und sonstiges	0,96%

UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus

Jahresbericht inklusive Testat per 31. Mai 2023

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik

Die für das Dachfonds-Portfolio ausgewählten Investmentfonds legen überwiegend in europäische Standardwerte sowie ergänzend auch in osteuropäische Aktien und Small Caps an. Anhand klar definierter Kriterien werden die Zielfonds ausgewählt, die zur Umsetzung der Anlagestrategie am besten geeignet sind. Der Fonds eignet sich für Anleger, die ein von den zusammenwachsenden Märkten in Europa profitierendes Portfolio von Investmentfonds suchen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Zum Stichtag des Geschäftsjahresendes per 31.05.2023 investierte das Sondervermögen des UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus zu 99,04% in Aktienfonds. 0,96% des Anlagevermögens bestehen aus Barvermögen inklusive Forderungen und Verbindlichkeiten.

Fondsentwicklung und Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum betrug die Wertentwicklung des Konzeptfonds Europe Plus 1,79%¹, während die Benchmark eine Wertentwicklung von 5,86% erreichte.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses resultieren u.a. aus Kursgewinnen der Fonds mit den ISINs LU0973119943, LU0219424131 und LU2001190532.

Wesentliche Risiken

Der Dachfonds investiert überwiegend in Aktienfonds und kann daher großen Wertschwankungen unterworfen sein. Eine Anlage in diesen Fonds eignet sich somit nur für Investoren mit einem Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren sowie einer entsprechenden Risikobereitschaft und -fähigkeit. Jede Anlage ist Marktschwankungen unterworfen. Jeder Fonds hat spezifische Risiken, die sich unter ungewöhnlichen Marktbedingungen erheblich erhöhen können.

Das operationelle Risiko schließt Rechts-, Dokumentations- und Reputationsrisiken sowie Risiken mit ein, die aus den für ein Investmentvermögen betriebenen Handels-, Abrechnungs- und Bewertungsverfahren resultieren. Hierunter fallen auch Risiken, die aus der Nicht-Beachtung von gesetzlichen oder vertraglichen Anlagevorschriften resultieren. Die Fondsgesellschaft begegnet diesen Risiken unter anderem durch schriftlich dokumentierte

¹ Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Verhaltensrichtlinien und Schulungen, Business Continuity Pläne u.a. Die Prüfung der Einhaltung der entsprechenden Vorschriften erfolgt regelmäßig über diverse Kontrolleinheiten.

Jedoch übt der Krieg in der Ukraine einen wesentlichen Einfluss auf die weltweiten Finanzmärkte aus, hauptsächlich für russische und ukrainische Finanztitel, aber auch weitere Märkte. Die Lage ist volatil und die Fondsgesellschaft überwacht die Situation aufmerksam, um rasch angemessene Maßnahmen zum Schutz der Anleger treffen zu können. Sie setzt stets die erforderlichen Maßnahmen um, um alle gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben zu erfüllen, namentlich die kürzlich erlassenen Sanktionsmaßnahmen der EU, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten von Amerika. Aufgrund ernsthafter Einschränkungen der Handelstätigkeit über sanktionierte russische Titel hinaus wendet sie dort eine «fair value» Bewertung an, wo sie zur Einschätzung gelangt, dass öffentlich verfügbare Preisnotierungen nicht den angemessenen Marktwert wiedergeben. Abhängig von der künftigen Entwicklung der Finanzmärkte könnten sich auch Auswirkungen auf Anlagestrategien ergeben. Es ist derzeit unklar, ob deshalb Liquiditätseinschränkungen in einzelnen Fonds angewendet werden müssen. Der Fonds war nicht in russischen oder ukrainischen Titeln investiert.

Wesentliche Ereignisse

Mit Ablauf des 30. November 2022 wurde das OGAW-Sondervermögen UBS (D) Konzeptfonds I (ISIN: DE0009785162) („übertragendes Investmentvermögen“) auf das OGAW-Sondervermögen UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus (ISIN: DE0005320329) („aufnehmendes Sondervermögen“) verschmolzen.

Es handelte sich dabei um eine Verschmelzung zur Aufnahme gemäß § 190 Absatz 1 KAGB. Das übertragende OGAW-Sondervermögen ist vollständig aufgelöst worden. Sofern die Anleger des übertragenden OGAW-Sondervermögens nicht von ihrem Umtausch- oder Rückgaberecht Gebrauch gemacht haben, sind diese Anleger des aufnehmenden OGAW-Sondervermögens geworden. Die Rechte daraus können seit dem 01. Dezember 2022 bzw. mit Ablauf des 30. November 2022 ausgeübt werden.

Das Umtauschverhältnis betrug 0,9891909, das heißt, dass ein Anleger für 1.000 Anteile des übertragenden Sondervermögens 989,1909 Anteile des aufnehmenden Sondervermögens erhielt.

Perspektiven

Wir rechnen für das Jahr 2023 mit einem schwachen globalen Wachstum. Dies ist im Wesentlichen auf die

anhaltende Inflationsbekämpfung der Zentralbanken zurückzuführen. In den USA gehen wir davon aus, dass die restriktive Geldpolitik im kommenden Winterhalbjahr zu einer milden Rezession führen wird. Der weiterhin feste Arbeitsmarkt macht eine tiefe Rezession hingegen unwahrscheinlich. Die europäische Wirtschaft hat die Verwerfungen am Energiemarkt besser als erwartet überstanden und profitiert ebenfalls von einem festen Arbeitsmarkt. In China gewinnt das Wachstum nach Ende der Zero-Covid Politik wieder an Schwung. Die Zentralbanken gestalten ihre Geldpolitik auf Grund der erhöhten Inflationsraten restriktiv. Die EZB hat die Zinsen seit Juli 2022 um insgesamt 3,75% erhöht und die US Fed seit Anfang 2022 bereits um 5,00%. Wir rechnen für das laufende Jahr auf Grund von Basiseffekten und einer Verlangsamung der wirtschaftlichen Aktivität mit einem deutlichen Rückgang der Inflationsraten.

Die Unternehmensgewinne der meisten börsennotierten Unternehmen zeigen bisher eine hohe Stabilität, der Ausblick ist jedoch schwächer. Aktienim Aggregat sind nach unserer Einschätzung vor dem Hintergrund der erhöhten Risiken und Unsicherheiten nicht günstig bewertet, allerdings gibt es deutliche Bewertungsunterschiede je nach Region, Stil und Sektor. Anleihen sind nach dem starken Zinsanstieg der letzten Monate attraktiver bewertet. Die größten Risiken für die Märkte sehen wir in anhaltend hohen Inflationsraten sowie einer weiteren Eskalation des Russland/Ukraine Konfliktes. Zudem belasteten zuletzt Liquiditätsengpässe bei einigen Kreditinstituten die Märkte.

SFDR Einstufung

Auf Grund seiner Anlagestrategie berücksichtigt das Finanzprodukt nicht die wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Art. 7(2) der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen im Finanzdienstleistungssektor - SFDR).

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.05.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Investmentanteile						EUR	79.833.165,30	99,04
Gruppeneigene Investmentanteile						EUR	75.845.085,30	94,09
LU0401311674	UBS (Lux) Equity Fund FCP - Euro Countries O S	ANT	23.000	23.000	0	EUR 223,8200	5.147.860,00	6,39
LU0154870629	UBS (Lux) Inst. Fd.-Key Selection Europ. Eq. IBA	ANT	16.700	16.700	0	EUR 433,1000	7.232.770,00	8,97
LU0421770834	UBS [Lux] Key Selection SICAV - European Equity	ANT	55.200	55.200	0	EUR 137,0900	7.567.368,00	9,39
LU0977261329	UBS ETF (LU) MSCI Switzerland 20/ 35 ETF A Acc. CHF	ANT	235.000	247.000	12.000	EUR 26,1900	6.154.650,00	7,64
LU0950670850	UBS ETF (LU) MSCI United Kingdom UCITS ETF A GBP	ANT	291.000	291.000	0	EUR 31,9650	9.301.815,00	11,54
LU0950668870	UBS ETF - MSCI EMU UCITS ETF	ANT	313.000	320.000	7.000	EUR 25,8450	8.089.485,00	10,04
LU0446734369	UBS ETF - MSCI EMU Value UCITS ETF A	ANT	174.000	188.000	14.000	EUR 39,1768	6.816.763,20	8,46
LU0401338529	UBS Fund FCP - European Opportunity Sustainable	ANT	102.000	102.000	0	EUR 131,2000	13.382.400,00	16,60
LU0446734104	UBS-ETF - MSCI Europe UCITS ETF A	ANT	161.000	161.000	0	EUR 75,4781	12.151.974,10	15,07
Gruppenfremde Investmentanteile						EUR	3.988.080,00	4,95
LU1681044647	AIS - MSCI Nordic ETF	ANT	7.200	7.200	0	EUR 553,9000	3.988.080,00	4,95
Summe Wertpapiervermögen						EUR	79.833.165,30	99,04
Bankguthaben						EUR	879.030,75	1,09
EUR - Guthaben bei:						EUR	879.030,75	1,09
UBS Europe SE (Verwahrstelle)		EUR	879.030,75		%	100,0000	879.030,75	1,09
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-101.434,43	-0,13
Kostenabgrenzung						EUR	-101.434,43	-0,13
		EUR	-101.434,43				-101.434,43	-0,13
Fondsvermögen						EUR	80.610.761,62	100,00²⁾
Anteilwert UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus						EUR	69,28	
Umlaufende Anteile UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus						STK	1.163.537,00	

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stücke bzw. Anteile bzw. Wkg. in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
------	---------------------	--	--	---

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0245618367	Multi Manager Access - European Equities B	ANT	4.780	4.780
LU0245619092	Multi Manager Access - US Equities B	ANT	2.730	2.730
LU1070033045	Multi Manager Access SICAV - EMU Equities Sustain.	ANT	10.250	10.250
IE00BD4TXS21	UBS (Irland) - MSCI USA ETF	ANT	36.900	36.900
LU0946081121	UBS (Lux) Equity SICAV - USA Growth USD F	ANT	6.400	6.400
IE00BCZQHP08	UBS Irl Investor Selection Global EM Opp. Fd.	ANT	1.370	1.370

Gruppenfremde Investmentanteile

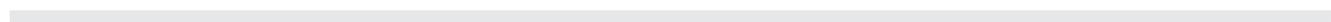
LU2005500728	Ber.Euroz.Focus Iecea	ANT	8.200	35.300
LU0368230206	BlackRock Global Funds - Euro-Markets Fund- E12	ANT	14.250	14.250
LU1310446312	CIF Capital Group New Perspective Fund (LUX) ZL	ANT	81.280	81.280
BE0948484184	DPAM INVEST B Equities Euroland	ANT	5.800	34.300
LU2001190532	Invesco Funds - Invesco Euro Equity Fund	ANT	94.520	703.520
LU1026240413	Investec - Emerging Markets Equity Fund	ANT	11.710	11.710
LU1136954127	Janus Henderson Fund - Janus Henderson Pan Eu Fund	ANT	1.952.740	1.952.740
LU0973119943	Janus Henderson Horiz. Pan Europ. Equity Fd. G2	ANT	0	695.900
LU1814673718	Jpm Pac.Eq I2 Hgddla	ANT	2.510	2.510
FR0010828913	Lazard Alpha Euro SRI	ANT	2.000	15.300
LU0219424131	MFS Meridian - European Research Fund I1 EUR	ANT	6.420	44.520
LU2216803838	Robeco Cap Growth Fnd SICAV - Robeco BP US Prem Eq	ANT	2.340	2.340
LU1048590118	Robeco Capital Growth - BP Global Prem.Equities I\$	ANT	7.835	7.835
IE00BZ0G8896	SSgA SPDR ETFs EUROPE - SPDR MSCI Japan UCITS ETF	ANT	5.150	5.150
LU1978681630	Threadneedle L-UK Equities	ANT	0	329.900
LU1978681713	Threadneedle L-UK Equity Inc.	ANT	222.000	222.000
LU1273952256	Ubam-Swiss Equity Ihc Sf	ANT	5.000	20.800
IE00B810Q511	Vanguard Funds PLC - Vanguard FTSE 100 UCITS ETF	ANT	60.600	194.300
LU0943504760	Xtr.Switzerland 1C	ANT	5.950	34.450

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 für den Zeitraum vom 01.06.2022 bis 31.05.2023**

I. Erträge		EUR
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		26.237,53
2. Erträge aus Investmentanteilen		268.699,49
Summe der Erträge		294.937,02
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-1.215.302,04
2. Sonstige Aufwendungen		-1.835,44
Summe der Aufwendungen		-1.217.137,48
III. Ordentlicher Nettoertrag		-922.200,46
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		19.582.072,63
2. Realisierte Verluste		-42.849,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		19.539.223,41
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		18.617.022,95
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-16.608.853,85
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		0,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-16.608.853,85
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.008.169,10

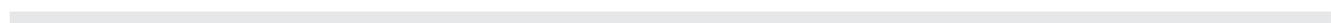


Entwicklung des Sondervermögens		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			67.996.051,85
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			11.087.512,65
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.785.514,74		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.841.713,88		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			-480.971,98
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			2.008.169,10
davon nicht realisierte Gewinne	-16.608.853,85		
davon nicht realisierte Verluste	0,00		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			80.610.761,62



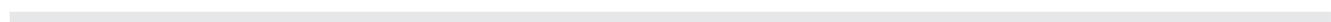
Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		18.617.022,95	16,00
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		18.617.022,95	16,00
II. Wiederanlage		18.617.022,95	16,00



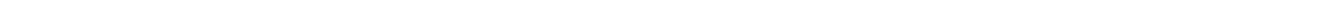
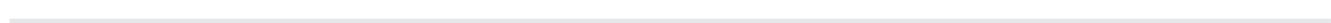
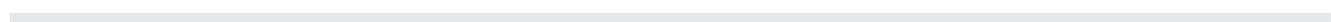
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
	EUR	EUR	EUR	EUR
2022/2023	80.610.761,62		69,28	
2021/2022	67.996.051,85		68,06	
2020/2021	70.330.157,05		69,71	
2019/2020	56.424.053,62		55,58	



Sondervermögen UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus

Mindestanlagesumme	keine
Fondsauflage	03.07.2000
Ausgabeaufschlag	4,90%
Rücknahmeabschlag	0
Verwaltungsvergütung (p.a.)	1,60%
Stückelung	Globalurkunde
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Währung	Euro
ISIN	DE0005320329



ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

MSCI EUROPE NR EUR	100,00%
--------------------	---------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	5,90%
größter potenzieller Risikobetrag	9,27%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,77%

Risikomodell (§10 DerivateV)	Quasi-Monte-Carlo-Ansatz
-------------------------------------	--------------------------

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99%
Haltedauer	10 Tage

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	0,96
---	-------------

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 1.215.302,04 enthalten.

davon Verwahrstellenvergütung	137.997,45
davon fremde Depotgebühren	9.732,08
davon Prüfungskosten	8.180,25
davon Druck- und Veröffentlichungskosten	3.080,73

Anteilwert UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus	EUR	69,28
--	------------	--------------

Umlaufende Anteile UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus	STK	1.163.537,00
--	------------	---------------------

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Refinitiv oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand eines weiteren unabhängigen Bewertungsmodells verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure(OCF))	1,72 %³⁾
--	----------------------------

³⁾Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Aus der Verwaltungsvergütung bzw. Verwaltungskommission wurden Vergütungen bzw. Vertriebsprovisionen an Vermittler bzw. Vertriebsträger und Vermögensverwalter bezahlt.

**Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen und
Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden
Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen**

ISIN	Fondsname	Bezahler	Bezahler	Nominale
		Ausgabeaufschlag	Rücknahmeabschlag	Verwaltungsvergütung der Zielfonds *)
		in %	in %	in %
LU1681044647	AIS - MSCI Nordic ETF	0,00	0,00	0,25
LU2005500728	Ber.Euroz.Focus Iecea	0,00	0,00	0,23
LU0368230206	BlackRock Global Funds - Euro-Markets Fund- EI2	0,00	0,00	0,75
LU1310446312	CIF Capital Group New Perspective Fund (LUX) ZL	0,00	0,00	0,53
BE0948484184	DPAM INVEST B Equities Euroland	0,00	0,00	0,80
LU2001190532	Invesco Funds - Invesco Euro Equity Fund	0,00	0,00	0,50
LU1026240413	Investec - Emerging Markets Equity Fund	0,00	0,00	0,80
LU1136954127	Janus Henderson Fund - Janus Henderson Pan Eu Fund	0,00	0,00	0,65
LU0973119943	Janus Henderson Horiz. Pan Europ. Equity Fd. G2	0,00	0,00	0,00
LU1814673718	Jpm Pac.Eq I2 Hgddla	0,00	0,00	0,60
FR0010828913	Lazard Alpha Euro SRI	0,00	0,00	0,98
LU0219424131	MFS Meridian - European Research Fund I1 EUR	0,00	0,00	0,75
LU0245618367	Multi Manager Access - European Equities B	0,00	0,00	0,74
LU0245619092	Multi Manager Access - US Equities B	0,00	0,00	0,89
LU1070033045	Multi Manager Access SICAV - EMU Equities Sustain.	0,00	0,00	0,62
LU2216803838	Robeco Cap Growth Fnd SICAV - Robeco BP US Prem Eq	0,00	0,00	0,60
LU1048590118	Robeco Capital Growth - BP Global Prem.Equities I\$	0,00	0,00	0,68
IE00BZ0G8B96	SSgA SPDR ETFs EUROPE - SPDR MSCI Japan UCITS ETF	0,00	0,00	0,12
LU1978681630	Threadneedle L-UK Equities	0,00	0,00	0,75
LU1978681713	Threadneedle L-UK Equity Inc.	0,00	0,00	0,75
LU1273952256	Ubam-Swiss Equity Ihc Sf	0,00	0,00	0,65
IE00BD4TXS21	UBS (Irland) - MSCI USA ETF	0,00	0,00	0,14
LU0401311674	UBS (Lux) Equity Fund FCP - Euro Countries O S	0,00	0,00	0,00
LU0946081121	UBS (Lux) Equity SICAV - USA Growth USD F	0,00	0,00	0,45
LU0154870629	UBS (Lux) Inst. Fd.-Key Selection Europ. Eq. IBA	0,00	0,00	0,00
LU0421770834	UBS [Lux] Key Selection SICAV - European Equity	0,00	0,00	0,00
LU0977261329	UBS ETF (LU) MSCI Switzerland 20/35 ETF A Acc. CHF	0,00	0,00	0,20
LU0950670850	UBS ETF (LU) MSCI United Kingdom UCITS ETF A GBP	0,00	0,00	0,20
LU0950668870	UBS ETF - MSCI EMU UCITS ETF	0,00	0,00	0,18
LU0446734369	UBS ETF - MSCI EMU Value UCITS ETF A	0,00	0,00	0,25
LU0401338529	UBS Fund FCP - European Opportunity Sustainable	0,00	0,00	0,00
IE00BCZQHP08	UBS Irl Investor Selection Global EM Opp. Fd.	0,00	0,00	0,65
LU0446734104	UBS-ETF - MSCI Europe UCITS ETF A	0,00	0,00	0,20
IE00B810Q511	Vanguard Funds PLC - Vanguard FTSE 100 UCITS ETF	0,00	0,00	0,09
LU0943504760	Xtr.Switzerland 1C	0,00	0,00	0,20

*) Hierbei handelt es sich um die von den einzelnen Fonds-Gesellschaften bzw. Informationsdienstleistern ausgewiesenen bzw. erhältlichen %-Sätze. Unabhängig von diesem Ausweis erfolgt bei konzerneigenen Zielfonds keine Doppelbelastung der Verwaltungsvergütung zu Lasten des Fonds bzw. Kunden.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Sonstige Erträge

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Keine wesentlichen sonstigen Aufwendungen

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 17.591,42

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.06.2022 bis 31.05.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	208.266.900,71	100
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	208.266.900,71	100
Relativ in %	100,00 %	100,00 %

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die Vergütungsstruktur der Gesellschaft sieht neben festen Gehältern eine individuelle leistungsabhängige Vergütung vor. Die Höhe der leistungsabhängigen Zuteilung hängt von mehreren Faktoren ab, einschließlich des Konzernergebnisses, dem Ergebnis des Unternehmensbereichs und der individuellen Zielerreichung der quantitativen und qualitativen Ziele des einzelnen Mitarbeiters. Die Gesamtvergütung ist so bemessen, dass qualifiziertes Personal gefunden und gehalten werden kann.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik wird jährlich im Rahmen eines Gremiums, bestehend aus Geschäftsführung, dem Aufsichtsratsvorsitzenden und einem Mitarbeiter der Abteilung Human Resources der KVG überprüft.

Die von der Gesellschaft implementierten Verfahren im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vergütungsleitlinie werden als angemessen beurteilt. Das Vergütungssystem der KVG erfüllt die aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.917.894,00
davon feste Vergütung	EUR	4.302.894,00
davon variable Vergütung	EUR	1.615.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der durchschnittlichen Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführer) im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022		37,7
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	5.056.079,00
davon Geschäftsleiter	EUR	722.305,00
davon andere Führungskräfte	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil (Risikoträger)	EUR	508.900,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	394.567,00
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	3.430.307,00

Zusätzliche Informationen

Angaben zur Portfolioumschlagsrate

Portfolioumschlagsrate (Portfolio Turnover Rate (PTR)) 144,01 % ¹⁾

¹⁾ Ermittlung nach BVI-Methode

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung der zum 1. Januar 2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) berichten wir gemäß § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken: Für die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die Angaben sind zwar vergangenheitsbezogen, jedoch erwarten wir aufgrund der verfolgten Anlagestrategie auch künftig keine wesentlichen Änderungen.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten: Bezüglich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte entnommen werden, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen. Die Portfolioumsatzkosten sind dem Anhang zu entnehmen.

Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung: Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Die Anlageentscheidungen für Investitionen in Gesellschaften erfolgt unter Berücksichtigung der vergangenen Entwicklung der Gesellschaft sowie der erwarteten mittel-bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Anlagestrategie.

Einsatz von Stimmrechtsberatern: Im abgelaufenen Geschäftsjahr kamen keine Stimmrechtsberater für das Sondervermögen zum Einsatz.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten: Das Sondervermögen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Wertpapierleihegeschäfte getätigt. Interessenkonflikte werden identifiziert und überwacht.

Informationen gemäß Artikel 7 der VERORDNUNG (EU) 2020/852 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 17. August 2023
UBS Asset Management
(Deutschland) GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens **UBS (D) Konzeptfonds Europe Plus** - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2022 bis zum 31. Mai 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juni 2022 bis zum 31. Mai 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der UBS Asset Management (Deutschland) GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die UBS Asset Management (Deutschland) GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 17. August 2023

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Braun)	(Dhaliwal)
Wirtschaftsprüferin	Wirtschaftsprüfer

www.ubs.com

